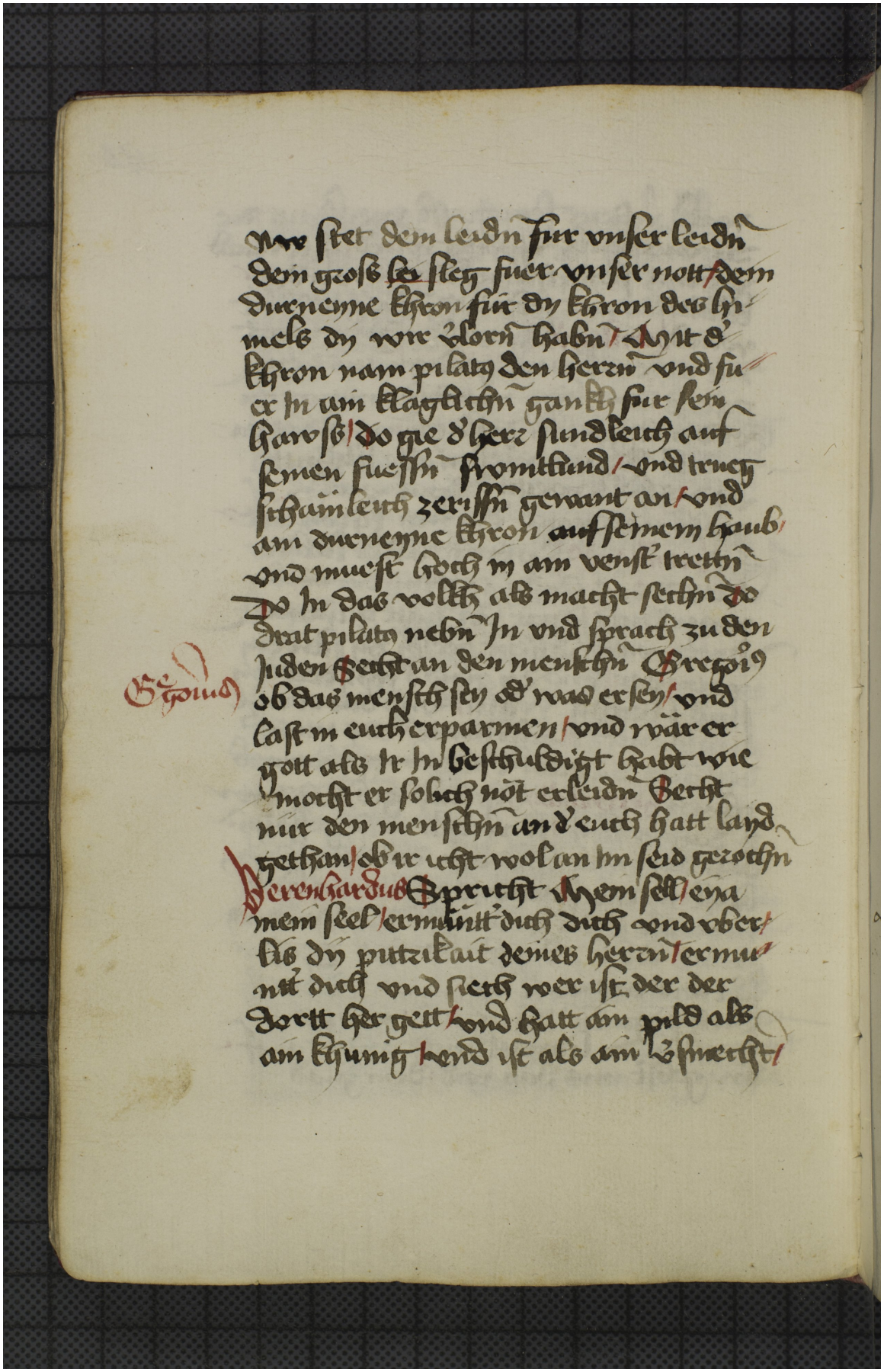
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26939
Copyright: Admont, Benediktinerstift



Nu stet dem leidn fur unser leidn
dem grosse lea sleg fuer unser nott/ dem
dueneme khron fur dy khron des hy-
mels dy wir verlorn habn/ Nyt d'
khron nam pilatus den herrn vnd fu-
er in am klaglichn gantz fur sein
scharpf/ do gie d'herr sundleich auf
seinen fuessn fromklund/ vnd trug
sein schaenleich zerissn gewant an/ vnd
am dueneme khron auf seinem haub/
vnd muest doch in am venst' tretn
do in das volch als macht setzn do
drat pilatus nebn in vnd sprach zu den
iuden seht an den menschn Gregor
ob das menschn sey d' was er sey/ vnd
last in euch erparmen/ vnd waer er
gott als ir in bestuldigt habt wie
mocht er solch not erleidn Berht
nur den menschn an d' euch hatt lang
getsam/ ob ir icht wol an im seid gezoch
Berenhardus Sprucht Ihem sell/ ena
mem seel/ ermuent dich dich vnd ober/
lis dy putzikait deines herrn/ ermu-
nt dich vnd sich wer ist der der
dortt her gett/ vnd hatt am pild als
am khunig/ vnd ist als am zsmertst/